

# Danke Klaus - Hallo Birgit



IG Metall@Daimler.de



**STARK FÜR EUCH.  
STARK MIT EUCH.**

EINFACH  
IG METALL 

## Delegierten haben gewählt

Seit dem 1. Januar 2019 steht mit Birgit Dietze erstmals eine Frau an der Spitze der IG Metall Berlin. Die Delegiertenversammlung wählte sie mit 97 von 102 Stimmen zur Nachfolgerin von



Klaus Abel. Seit dem 1. Januar vertritt Birgit Dietze als Erste Bevollmächtigte der IG Metall Berlin die Interessen der 35.000 Berliner IG Metall-Mitglieder. Die Gewählte bedankte sich nach ihrer Wahl bei den Delegierten für das gute Ergebnis: "Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit Euch allen." In ihrer Antrittsrede hatte sie sich bei ihrem Vorgänger Klaus Abel und der Zweiten Bevollmächtigten Regina Katerndahl für die gute Arbeit bedankt: „Ich

übernehme eine sehr gut organisierte, fest in den Betrieben verankerte und in der Politik und bei den Sozialpartnern angesehene IG Metall Berlin“, sagte sie.

Ihr Vorgänger Klaus Abel tritt nach vierzehn Jahren an der Spitze der IG Metall Berlin - als Erster oder Zweiter Bevollmächtigter - eine neue Aufgabe beim Vorstand der IG Metall in Frankfurt an. Regina Katerndahl ist weiterhin Zweite



Bevollmächtigte. Damit führt nun eine weibliche Doppelsitze die IG Metall Berlin in die Zukunft.



**IG Metall  
Berlin**

# Birgit Dietze jetzt erste

In ihrer Bewerbungsrede hatte sie vor den Delegierten ihre Schwerpunkte anhand der Themen Transformation, Arbeit und Mitglieder skizziert. Sie sagte, dass sich Politik, Tarif und Betrieb hier in Berlin hervorragend verbinden ließen - und warnte aber auch "vor dem, was sich da draußen zusammenbraut. Da müssen wir als Gewerkschaft aufklären und zum



Erhalt der Gesellschaft beitragen." Birgit Dietze betonte, dass die von Gewerkschaften und Beschäftigten erkämpften Kontroll- und Mitbestimmungsrechte wichtiger denn je seien: „Das



gilt eben besonders in der heutigen Zeit der Transformation und des digitalen Umbruchs. Die Politik hat in den neoliberal geprägten Jahren weitgehend die Regie über transnationale Konzerne verloren. Deshalb müssen wir als Gegengewicht zur Politik

soziale Werte hochhalten und zusammen mit den Beschäftigten eine lebenswerte Zukunft gestalten. Berlin ist dafür ein guter Platz.“

## Bevollmächtigte der IG Metall Berlin



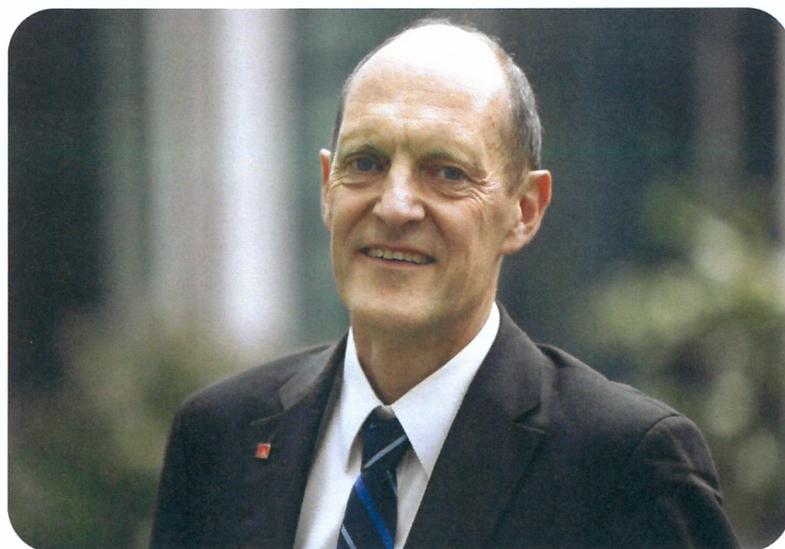
### **Birgit Dietze**

Die 45-Jährige ist studierte Ökonomin und Volljuristin. In Friedrichshain geboren und aufgewachsen, ist sie mit Leib und Seele Berlinerin. Sie hat den Zusammenbruch der DDR und ihrer ehemaligen Betriebe in der Nachwendezeit hautnah miterlebt - als IG Metall-Vertreterin und Vorsitzende der Jugend- und Auszubildendenvertretung der Elpro-

Werke mit ihren damals 8.000 Beschäftigten. Bereits während ihres Referendariats hat sie als Justitiarin in der IG Metall Berlin gearbeitet und sich später als Tarifsekretärin im IG Metall Bezirk Berlin-Brandenburg-Sachsen einen Namen als versierte Verhandlerin gemacht. Seit dem 1. Januar 2019 ist Birgit Dietze die erste Bevollmächtigte der IG Metall in Berlin.

### **Klaus Abel**

60 Jahre, Ausbildung als Elektromaschinenbauer, 18 Jahre tätig beim Marienfelder Werkzeugmaschinenbauer Fritz Werner. Dort Vertrauensmann und Betriebsrat. Nach 20 Jahren im Beruf studierte er Jura mit Schwerpunkt Arbeits- und Gesellschaftsrecht. Seit 2002 hauptamtliche Arbeit für die IG Metall Berlin. Zunächst Leitung der



Rechtsabteilung, seit 2005 Zweiter Bevollmächtigter der IG Metall Berlin, seit 2014 als Erster Bevollmächtigter der IG Metall Berlin. Seit dem 1. Januar 2019 hat Klaus Abel eine neue Aufgabe beim Vorstand der IG Metall in Frankfurt.